

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 10/11 (1879)
Heft: 18

Artikel: Hôpital ophthalmique à Genève: façade principale
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-7670>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

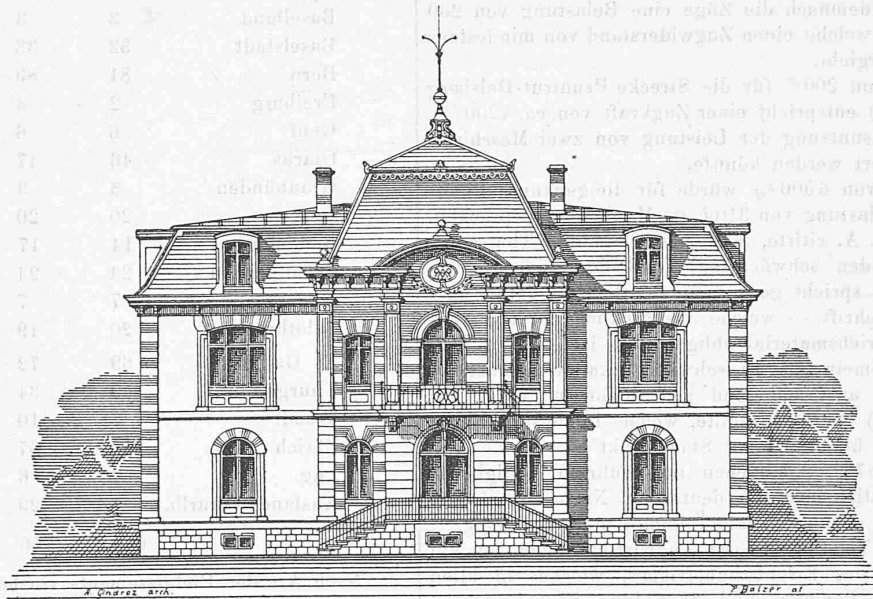
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

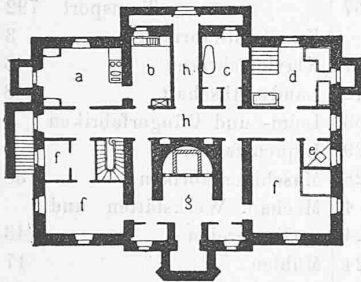
Hôpital ophthalmique à Genève.

Façade principale.



Echelle 1 : 250

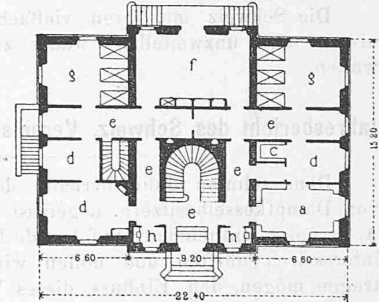
Sous-Sol.



Sous-Sol.

- a. Cuisine.
- b. Laverie.
- c. Bains.
- d. Buanderie.
- e. W.-Closet.
- ff. Caves.
- g. Calorifère.
- h. Couloir.

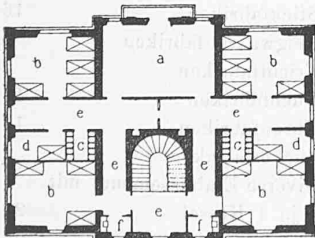
Rez-de-Chaussée.



Rez-de-Chaussée.

- a. Salle d'Attente.
- b. Docteur.
- c. Pharmacie (chambre noire).
- dd. Directeur.
- ee. Vestibules.
- f. Réfectoire.
- gg. Malades.
- hh. W.-Closets.

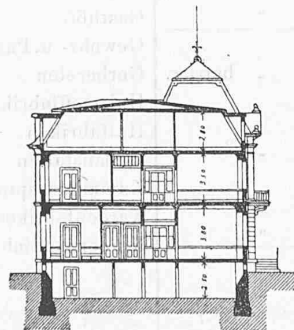
1er Etage.



1er Etage.

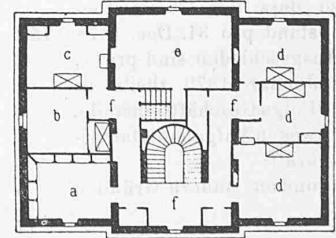
- a. Clinique
- bb. Malades.
- cc. Vestiaires.
- dd. Infirmières.
- ee. Vestibules.
- ff. W.-Closets.

Coupe.



Echelle 1 : 500

2me Etage.



2me Etage.

- a. Lingerie.
- b. c. Logement du Directeur.
- dd. Domestiques.
- e. Syrenier.
- f. Vestibule.

Laut Fahrordnung der J. B. L. beträgt die Norm für Güterzüge auf den Strecken Biel-Reuchenette, Sonceboz-Tavannes und Moutier-Court, mit anhaltenden Steigungen von 25^{0/00} und zahlreichen Curven von 300^m Radius, 115 bis 125^{7/8}. Bei doppelter Bespannung können demnach die Züge eine Belastung von 230 bis 250^{7/8} erreichen, welche einen Zugwiderstand von mindestens 6 900 bis 7 500 ^{kg} ergibt.

Die Belastung von 200^{7/8} für die Strecke Pruntrut-Delsberg (mit 16^{0/00} Steigung) entspricht einer Zugkraft von ca. 4200 ^{kg}, welche bei voller Ausnutzung der Leistung von zwei Maschinen auf 8 400 ^{kg} gesteigert werden könnte.

Einer Zugkraft von 6500 ^{kg} würde für die genannte Bahnstrecke eine Zugsbelastung von 310^{7/8} im Maximum entsprechen.

Die von Hrn. R. A. citirte, allgemein bekannte Thatsache, dass die Zughaken den schwächsten Theil der ganzen Zugvorrichtungen bilden, spricht gerade am deutlichsten dafür, dass eine technische Vorschrift — welche ausdrücklich nur für Neu- und Umbau von Betriebsmaterial obligatorisch ist — eine Verstärkung dieses allgemein als zu schwach erkannten Constructionstheils energisch anstreben und sich nicht mit einer Anforderung (20 000 ^{kg}) begnügen sollte, welche in unsern Nachbarstaaten ein längst überwundener Standpunkt ist.

Die im Jahre 1876 in München ausgeführten Festigkeitsproben haben constatirt, dass die deutschen Normal-Zughaken durchschnittlich 32^{7/8} aushalten, leider immer noch zu wenig.

Eine successive Verstärkung der Zugvorrichtungen ist ein absolutes Bedürfniss des Eisenbahnbetriebes, welches in allen Staaten zur Geltung kommen und über kurz oder lang eine unerlässliche Bedingung für den Uebergangsverkehr der Wagen bilden wird.

Die Schweiz mit ihren vielfach schwierigen Bahnverhältnissen wird unzweifelhaft weder zurückbleiben können noch wollen.

R. W.

* * *

Jahresbericht des Schweiz. Vereins von Dampfkesselbesitzern.

Dem zehnten Jahresberichte des Schweizerischen Vereins von Dampfkesselbesitzern, abgefasst von dessen Ingenieur, Hrn. A. Strupler, entnehmen wir folgende Daten, welche unsere Leser interessiren dürften und hoffen wir, dass dieselben dazu beitragen mögen, den Einfluss dieses Vereins immer allgemeiner werden zu lassen.

I. Statistik.

In Bd. VIII, Seite 142 dieses Blattes, wurde eine Zusammenstellung der jährlichen Zunahme der Mitglieder des Vereins seit dessen Bestehen gegeben, es schloss danach das Jahr 1877 mit einem Bestand von 660 Mitglied. mit 1182 Kesseln

Die Vermehrung im Jahr 1878 war	67	„	„	93	„
so dass der Schweiz. Verein Ende 1878	727	„	„	1275	„ zählte,
hiez zu kam noch die Vorarlberger Filiale mit	29	„	„	58	„
so dass der Gesamtbestand pro 31. Dec. 1878	756	„	„	1333	„ betrug.
Ausgeschieden sind pro 1. Januar 1879 theils in Folge Geschäftseinstellg. wegen Aufgabed. Dampfkraft	8	„	„	13	„
und aus andern Gründen	6	„	„	6	„
	3	„	„	4	„
Neu eingetreten sind jedoch	17	„	„	23	„
	39	„	„	47	„
so dass eine effective Vermehrung von	22	„	„	24	„
constatirt werden kann.					
Der Verein besteht demnach gegenwärtig aus	778	„	„	1357	„

Die Mitglieder des Jahres 1878 vertheilten sich auf die verschiedenen Cantone gegenüber 1877 wie folgt:

	Mitglieder		Kessel	
	1877	1878	1877	1878
Aargau	44	47	72	72
Appenzell a./Rh.	16	20	26	33
Baselland	3	3	5	5
Baselstadt	32	33	71	73
Bern	81	89	127	134
Freiburg	2	3	4	5
Genf	6	6	11	11
Glarus	46	47	86	87
Graubünden	3	3	4	4
Luzern	20	20	51	54
Neuenburg	14	17	26	29
Schaffhausen	24	24	30	30
Schwyz	7	7	12	12
Solothurn	20	19	34	33
St. Gallen	69	72	113	116
Thurgau	30	34	53	64
Waadt	8	10	31	36
Zürich	225	267	409	466
Zug	6	6	11	11
Ausland (Vorarlb.)	4	29	6	58
	660	756	1182	1333

Nach Art der Etablissements vertheilen sich dieselben:

A. Schweiz:

	Kessel	Kessel
Appreturen u. Bleichereien	57	Transport 792
Backstein- u. Thonwaarenfabriken	27	Kunstwollfabriken 3
Bad- und Waschanstalten	12	Klavierfabriken 3
Baumwolldruckereien	53	Landwirtschaft 8
Baumwollsp.- u. Webereien	229	Leim- und Düngerfabriken 9
Bierbrauereien	28	Liqueurfabriken 9
Bleiweiss- u. Firnisfabriken	4	Maschinenfabriken 38
Buchdruckereien	24	Mechan. Werkstätten und Giessereien 43
Buntwebereien	24	Mühlen 17
Chemische Fabriken	15	Musikdosenfabriken 2
Chocoladefabriken	5	Nägelfabriken 2
Cigarren- u. Tabakfabriken	5	Oeffentliche Gebäude 88
Dampfboote	99	Papierfabriken 26
Dampfsägen	37	Parquetteriefabriken 3
Eisenwerke und Hochöfen	5	Privatgebäude 10
Elastiquewebereien	3	Rosshaarfabriken 7
Färbereien	57	Rothfärbereien 22
Feilenfabriken	2	Schuhfabriken 6
Flachsspinnereien	2	Seidenweb- u. Zwirnereien 101
Floretspinnereien	11	Seifenfabriken 6
Gasfabriken	8	Spiritusbrennereien 3
Gasthöfe	9	Steinbrüche 2
Gewehr- u. Patronenfabriken	3	Stickfabriken 16
Gerbereien	20	Teigwaarenfabriken 5
Holzstofffabriken	2	Tricotfabriken 2
Hutfabriken	3	Tuchfabriken 14
Heilanstalten	38	Uhrenfabriken 14
Kammgarnspinnereien	6	Zuckerfabriken 2
Kardenfabriken	2	Diverse Etablissements mit je 1 Kessel 22
Kindermehlfabriken	2	
	Transport 792	Zusammen 1275

B. Vorarlberger Filiale:

Appreturen und Bleichereien	4 Kessel
Baumwollspinn- und Webereien	30 „
Baumwolldruckereien	2 „
Färbereien	12 „
Mechanische Werkstätten	3 „